

Sonnenhalde, 13.12.2021

Liebe Schulgemeinschaft,

das Weihnachtsfest steht vor der Tür, das Ende des Jahres 2021 naht. Ein weiteres Jahr mit besonderen Herausforderungen und Erfahrungen liegt hinter uns.

Ich hoffe mein heutiger Sonnenhaldekurier trifft Sie trotz allem gesund und munter an.

Wie immer vor den Weihnachtsferien möchte ich Ihnen einen Rückblick auf all das geben, was an der Sonnenhalde seit Beginn des Schuljahres passiert ist. Ein kleiner Ausblick auf Bevorstehendes darf natürlich auch nicht fehlen und schließt sich an.

Nach sechs gelungenen Einschulungsfeiern, liebevoll gestaltet von den zweiten Klassen, starteten unsere neuen Erstklässler erfolgreich ins Schulleben. So wie es aussieht, sind alle glücklich in ihren Klassengemeinschaften angekommen.

Unseren Viertklässlern bescherten die Geranienfeiern auch dieses Jahr wieder ein schönes Miteinander. Ihre Klassenausflüge auf die Mainau traten an die Stelle des ausgefallenen Schüblingsmarschs.

Ein besonderes Miteinander waren auch die Elternabende. Ein herzliches Willkommen all den neuen Eltern und vor allem auch unseren neu gewählten Elternvertretern. Letztere durften wir bereits in der ersten Elternbeiratssitzung begrüßen. Wir freuen uns sehr über die Wahl von Fr. Böhm und Fr. Dogan zu unseren neuen Elternbeiratsvorsitzenden und danken Herrn Wolff und Fr. Böhm für ihren Einsatz als Vorsitzende in den letzten Jahren.

Auch in den Klassen 3 und 4 hat es Neuwahlen gegeben, die Klassensprecher wurden gewählt und somit formierte sich die SMV 2021/2022, deren erste Tagung noch bevorsteht. Unterstützt wird die SMV von unseren zwei Vertrauenslehrerinnen Fr. Herschbach und Fr. Büchler.

Dass uns das soziale Miteinander besonders am Herzen liegt, ist Ihnen bekannt. So begann bereits für die ersten Klassen das Training „Sonnenhaldekinder- nicht nur schlau, sondern auch glücklich“, das unsere Coaches Fr. Grotta und Fr. Gentner das gesamte Schuljahr lang leiten werden.

Das Sozialtraining für die dritten Klassen unter Federführung von Fr. Reinheimer, unserer Schulsozialarbeiterin, ist mittlerweile abgeschlossen und das Gelernte muss nun Einzug in den (Schul)alltag halten.

Ende Oktober durften nach langem Warten unsere Projekttag stattfinden. Von vielen unterschiedlichen Seiten haben sich die Klassen dem Thema „Natur- und Klimaschutz“ genähert. Es gab eine Seeputzete, ein Teil des Loretowaldes wurde unter Anleitung des BUND von Müll befreit, es wurden Insektenhotels angefertigt, eine Schmetterlingswiese angelegt, für das Wohl unserer heimischen Vögel im Winter gesorgt. Unter dem Motto „regional und nachhaltig“ gab es Besuche auf dem Fuchshof, dem Müllerhof, dem Wochenmarkt, es wurde gebacken und gekocht. Unter diesem Motto wurde auch unser Schulgarten auf Vordermann gebracht, das gesäte Korn kann nun sprießen. Sogar Papierschöpfen stand auf dem Programm. Ausflüge ins Wollmatinger Ried, ins Naturmuseum und auf die Mainau rundeten das Programm ab. Alle waren sich am Ende einig, dass uns dieses Thema nicht das letzte Mal beschäftigt hat. Dokumentiert wurden die Aktionen der einzelnen Klassen auf informativen Plakaten, die im Foyer zu bestaunen sind.

